LAND BRANDENBURG

LBV Landesamt für Bauen und Verkehr

Landesamt für Bauen und Verkehr (LBV)
Dezernat 22 – ÖPNV Förderung
Frau / Herrn:
Lindenallee 51
15366 Hoppegarten

Änderungsantrag zum Zuwendungsbescheid

auf der Grundlage der Richtlinie des Ministeriums für Infrastruktur und Landesplanung zur Förderung von Investitionen für den öffentlichen Personennahverkehr im Land Brandenburg in der aktuell gültigen Fassung, im Weiteren Rili ÖPNV-Invest genannt.

für die Maßnahme:

Reg.-Nr.:

1 Antragstellende

Name / Bezeichnung

Auskunft erteilt:

Telefonnummer:

E-Mail:

2 Ausgangssituation

Stand des Projektes / Projektfortschritt

Zuwendungsbescheid vom:

Letzter Änderungsbescheid vom: Nr.:

Abgeschlossene Teilleistungen / Schritte und geplante Schritte:

3 Gegenstand der Änderung

☐ 3.1 Mehr/Minderbedarf

☐ 3.2 Verlängerung Bewilligungszeitraum bis:

☐ 3.3 Übertragung nicht abgerufener Mittel in das Folgejahr [1]

☐ 3.4 Veränderung Finanzierungsübersicht [2]

☐ 3.5 Veränderung hinsichtlich Zweck / Umfang / Sonstiges

4 Inhaltliche Begründung zu

☐ 3.1 Mehr/Minderbedarf: Begründung mit mindestens Aussagen zu Kostenposition/en und Zeitraum, auf die Mehr-/Minderbedarf fällt/fallen, Jahresscheiben und Auslöser mit zugehörigen Nachweisen.

☐ 3.2 Verlängerung Bewilligungszeitraum: Begründung der Notwendigkeit und der Folgewirkung für die Maßnahme im Falle einer Nichtgewährung.

☐ 3.3 Übertragung nicht abgerufener Mittel in das Folgejahr: Begründung der Verschiebung.

☐ 3.4 Veränderung Finanzierungsübersicht: Begründung warum und in welcher Höhe die Mittel auf bestimmte Jahresscheiben fallen sollen.

☐ 3.5 Veränderung hinsichtlich Zweck / Umfang / Sonstige: Darstellung Notwendigkeit und/oder potenzieller Mehrwert.

☐ ist separat als Anlage beigefügt

5 Finanzierungsübersicht

☐ Die Kostenübersicht ist separat als Anlage beigefügt (Form siehe Tabelle 5.1 oder 5.2. Bei Bedarf kann die Tabelle auch im Excel-Format vom LBV zur Verfügung gestellt werden).

☐ Die Kostenübersicht ist in einer der folgenden Tabellen enthalten.

[1] Sollte nur Pkt. 3.3 beantragt werden, kann Punkt 5 des Änderungsantrages entfallen
[2] außer Übertragung nicht abgerufener Mittel ins Folgejahr (Pkt. 3.3)

5.1 ÖPNV-Infrastrukturinvestition nach Nr. 2.1 Rili ÖPNV-Invest und Planungsleistungen zu deren Durchführung nach Nr. 2.2 b Rili ÖPNV-Invest

	Vorjahre / 20	20	20	20	-20	**Summe**
	€	€	€	€	€	€
5.1.1 Zuwendung gemäß Bescheid (ALT).						
- davon für Bauleistungen						
- davon für Planungsleistungen Pauschale _ _ _ %						
- davon für Grunderwerb inkl. Nebenkosten						
5.1.2 beantragte Änderung der zuwendungsfähigen (zwf.) Ausgaben (Differenz zu zwf. Ausgaben ALT):						
- für Bauleistungen						
- für Grunderwerb inkl. Neben-kosten [3]						
5.1.3 Finanzierung der Änderung durch anteilige Eigenmittel/Drittmittel						
- Eigenanteil (mind. 10% der zwf. Ausgaben)						
- Leistungen Dritter (ohne öfftl. Förderung						
- weitere beantragte/bewilligte öfftl. Förderung						
5.1.4 beantragte Änderung der Zuwendung						
- für Bauleistungen (Fördersatz %)[4]						
- für Planungsleistungen (Pauschale %)[5]						
- für Grunderwerb inkl. Nebenkosten						
5.1.5 beantragte Zuwendung (NEU) (5.1.1. +5.1.4)						
- davon für Bauleistungen						
- davon für Planung						
- davon für Grunderwerb						

[3] Bei Grunderwerb sind gemäß Anlage 1 „Abbildung Förderobergrenze“ zur Rili ÖPNV-Invest in der Regel lediglich 50 % der Ausgaben zuwendungsfähig. Abweichungen, bspw. aufgrund einer vertraglichen Regelung, sind separat darzustellen bzw. zu begründen.

[4] Bitte beachten Sie die Höchstfördersätze gem. Pkt. 5.4.2.1 Rili ÖPNV-Invest: bis zu 75% der zwf. Ausgaben (Maßnahmen in die Eisenbahninfrastruktur bis zu 90%)

[5] Basis für die Berechnung der Planungskosten ist die Auftragssumme der zuwendungsfähigen Bauleistungen **ohne Nachträge** gemäß 5.4.2.2. Rili ÖPNV-Invest. – gilt für Bewilligungen nach Richtlinie ab dem Jahre 2020. Zuwendungen für Planungskosten zu Nachträgen bei Bauleistungen (Kostenerhöhung nach Beauftragung) erfordern eine gesonderte Begründung. Bitte beachten Sie die Höchstfördersätze gem. Pkt. 5.4.2.2 Abs. 2 Rili ÖPNV-Invest: bis zu 15% der zwf. Ausgaben (Maßnahmen in die Eisenbahninfrastruktur bis zu 20%)

5.2 Planungsförderung nach Nr. 2.2 a Rili ÖPNV-Invest

	Vorjahre/ 20	20	20	- 20	Summe
	€	€	€	€	€
5.2.1 Zuwendung gemäß Bescheid (ALT)					
5.2.2 Beantragte Änderung der zuwendungsfähigen Planungs-ausgaben (Differenz zu zwf. Ausgaben ALT)					
5.2.3 beantragte Änderung der Zuwendung für Planungsleis-tungen					
5.2.4 vorliegend beantragte Zuwendung (NEU) (5.2.1 + 5.2.3)					

6 Erklärungen

1. Ich versichere die Richtigkeit und Vollständigkeit der gemachten Angaben sowie der beigefügten Unterlagen und dass alle mit dem Zuwendungszweck zusammenhängenden Einnahmen angegeben wurden.
2. Ich versichere, dass unter Berücksichtigung der beantragten Landeszuwendung die Gesamtfinanzierung der Maßnahme gesichert ist.
3. Ich versichere, dass die Fördermittel ausschließlich zur Finanzierung der Maßnahme verwendet werden.
4. Ich erkläre, dass die Finanzierung der Folgekosten gesichert ist.
5. Ich bin damit einverstanden, dass die aus dem Antrag ersichtlichen Daten von den zuständigen Behörden auf Datenträger gespeichert und in anonymer Form für Zwecke der Statistik und der Erfolgskontrolle verwendet werden.

7 Anlagen

Dem Änderungsantrag sind folgende Unterlagen beigefügt:

Hinweis: Wenn Unterlagen nicht vorgelegt werden können, ist dies schriftlich zu begründen. Zur Festlegung des Unterlagenumfangs wird eine Abstimmung mit dem LBV empfohlen. Das LBV kann weitere Unterlagen nachfordern, soweit dies für die Beurteilung der Maßnahme bzw. der Änderung notwendig ist

Ort, Datum Stempel Rechtsverbindliche Unterschrift

Unterschrift in Druckbuchstaben